



HESSISCHER LANDTAG

16. 05. 2023

Plenum

Antrag

Fraktion der AfD

70 Jahre Volksaufstand – Für ein würdiges öffentliches Gedenken

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag stellt fest, dass sich am 17. Juni 1953 rund eine Million Menschen in Ost-Berlin und der DDR gegen Diktatur, Sozialismus, Einparteienherrschaft, Unrechtsstaat und deutsche Teilung erhoben. Obwohl die Proteste weitestgehend friedlich verliefen, wurden sie mit Gewalt und repressiven Maßnahmen niedergeschlagen. Hierbei verloren etwa 50 Menschen ihr Leben, etwa 15.000 wurden festgenommen. Bis Ende Januar 1954 wurden 1.526 Angeklagte zu teils drakonischen Strafen verurteilt.
2. Der Hessische Landtag stellt fest, dass der 17. Juni 1953 für Deutschland ein besonderes Symbol des Freiheitswillens sowie des Kampfes gegen totalitäre Herrschaftssysteme und Unterdrückung steht.
3. Der Hessische Landtag fordert die Hessische Landesregierung auf, anlässlich des 70. Jahrestags des 17. Juni 1953 dezentrale Gedenkveranstaltungen durchzuführen. Hierbei soll ganz besonders Zeitzeugen, Opfern und Angehörigen die Möglichkeit eingeräumt werden, sich öffentlich über die Geschehnisse des 17. Junis 1953 zu äußern.
4. Der Hessische Landtag fordert die Hessische Landesregierung auf, anlässlich des 70. Jahrestags des 17. Juni 1953 Konzepte für eine stärkere Berücksichtigung der DDR-Geschichte im Schulunterricht zu erarbeiten und umzusetzen.
5. Der Hessische Landtag fordert die Hessische Landesregierung auf, anlässlich des 70. Jahrestages des 17. Juni 1953 eine öffentlichkeitswirksame Kampagne über die Gefahren sozialistischer und kommunistischer Regierungssysteme der vergangenen 100 Jahren auszuarbeiten und zu verbreiten.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 16. Mai 2023

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Dr. Frank Grobe